



Band 1 „Volle Breitseite“

„Don Raffo“ ist eine Realsatire als Comic, aus der deutschen Gefängniswelt und prägt den Begriff „Realitycomic“. Völlig neu ist der Blickwinkel von real erlebten Geschichten, ohne die übliche Riesentüte Selbstmitleid, geheuchelte Reue oder den ganzen Resozialisierungsunsinn. Genau das ist „Don Raffo’s“ harte und wirkliche Welt. In dieser Welt gibt es echte „Helden“ mit dem Herz am rechten Fleck, traurige Schicksale, Geldstrafen, Diebe, Verkehrssünder, Schläger, Pädofile, Vergewaltiger, Mörder usw. Damit angemessen umzugehen und trotzdem die Situation mit „Kampfgeist“ und Humor zu meistern, zeichnet „Don Raffo“ und seine „Helden“ aus. Geprägt wird fast alles vom täglichen Überlebenskampf, dem immer gleichem Tagesablauf der "Helden", den Gegensätzen von Insassen und Bediensteten sowie den ureigenen Gesetzen dieser Subkultur. Das alles ergibt ein sehr interessantes Spiegelbild der ganz „normalen“ Welt, da sich vieles auf skurrile und originelle Art gleicht. Hierdurch entsteht recht oft eine Situationscomic, die in dieser Art wohl unvergleichlich sein dürfte. Etwas von „Don Raffo“ ist ganz sicher in uns allen. Alle Geschichten beruhen auf wahren Begebenheiten und werden erzählt von George Paetsch (King George, der Küchenboss“), als Autor von „Don Raffo“. Die Geschichten und die „Helden“ haben ihren eigenen Humor, Witz und Charme und sind im Marvel Style entsprechend detailreich und sehr ausdrucksstark gezeichnet.

Autor von Don Raffo,

George Paetsch